

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung
Tempelhof-Schöneberg von Berlin**



Ursprung: Antrag, Die Fraktion DIE LINKE

Beratungsfolge:

Datum Gremium

19.10.2022 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Antrag
Die Fraktion DIE LINKE**

Drucks. Nr:0347/XXI

Durch Ausbildungsumlage, bezirkliche Ausbildungsbetriebe entlasten und die Anzahl der betrieblichen Ausbildungsplätze erhöhen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die BVV empfiehlt dem Bezirksamt sich bei den zuständigen Stellen des Senats zügig für die Einführung einer allgemeinen Ausbildungsumlage einzusetzen.

Die Umlage soll den Besonderheiten der jeweiligen Branche angepasst werden.

Begründung:

Wie aus den Medien immer wieder zu erfahren ist, bilden zu wenig Betriebe in Berlin aus, und tragen somit auch zum Problem des Fachkräftemangels bei. Die Ausbildungskosten sollen so gleichmäßig auf alle Unternehmen verteilt werden und entlasten damit gleichzeitig die Ausbildungsbetriebe.

Berlin, den 11.10.2022

Frau Wissel, Elisabeth
Die Fraktion DIE LINKE

Abstimmungsergebnis:		
beschlossen:	abgelehnt:	überwiesen: